© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Europa's nicht nur ihm die ersten Nachrichten über diese Expeditionen, nicht nur ihm die ersten kritischen Entwürfe der Karten aus den gar oft sich widersprechenden Reiseberichten, sondern seiner unermüdlichen Wirksamkeit verdanken die grosse Centralafrikanische Expedition zum Theile ihre materielle Unterstützung, und seinen geistvollen Denkschriften an die englische Regierung, an das englische Parlament und in den grossen englischen Tagesblättern verdanken sogar die letzte Nordpolexpedition, die Tschadda-Expedition, die Nachsendung Vogel's ihre Entstehung und Ausführung. Ich meine hier den verdienstvollen Geographen August Petermann, früher einige Jahre Chartograph und Geograph der Königin von England in London, jetzt bekanntlich Redacteur der ausgezeichneten geogr. Mittheilungen in Gotha. Möchten ihm die Pforten der geographischen Schatzkammern in England, zu denen er uns sowie anderen Freunden der Erdkunde dort so bereitwillig Eingang zu verschaffen wusste, auch fernerhin als Hauptquelle seiner Arbeiten geöffnet bleiben!

Miscellen.

*** Im Bulletin de la classe physico-mathematique der kais. Academie der Wiss. zu St. Petersburg (Tom. XIV. Nro. 12.) finden sich: Einige Worte über die Unterschiede der Schädel von Cricetus vulgaris und nigricans einerseits, sowie von Cric. phaeus und songarus andererseits als zwei besondere Grundformen des Hamsterschädels, von J. F. Brandt. Ferner in der Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften (herausg. vom naturwiss. Verein für Sachsen und Thüringen in Halle (1855 December-Nummer) ein grösserer Aufsatz von C. Giebel: Einige Worte über den Artbegriff mit Rücksicht auf das Menschengeschlecht. *Weitenweber.*

*** Ueber das Urthonschiefer-Gebiet in der Mitte Böhmens hat Jokely (im Jahrbuche der k. k. geolog. Reichsanstalt VI) seine interessanten Studien mitgetheilt. Der Urthonschiefer bildet zwei isolirte, rings von Granit begränzte, mehr weniger deutlich muldenförmig entwickelte Gebirgspartien, die bei vorherrschender Längenerstreckung eine Richtung von NON nach SWS besitzen; die eine Partie geht von Hochchlumec über Zahořan bis Nevěsic, die andere von Zduchovic über Kraštic und Mirovic nach Sedlec.

Weitenweber.

*** An meine Pflanzentauschanstalt können aus den Buchstaben A und B bis Ende October d. J. alle Arten und Varietäten, sowohl der Phanerogamie als der gesammten Cryptogamie zu 40 Exemplaren eingeliefert werden, nur nicht Alyssum montanum L. und Artemisia Absinthium L. *Opiz.*

Redacteur: Dr. Wilh. R. Weitenweber (wohnhaft Carlsplatz, N. 556—2.)

Prag 1856. Druck von Kath. Gerzabek.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften

Jahr/Year: 1856

Band/Volume: 6

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Miscellen 136